Informationsabend: Neue 3. Sek

Wir stellen das Wohl der Kinder und Jugendlichen in den Mittelpunkt unseres Tuns und beachten dabei das Befinden aller Beteiligten.

Herzlich willkommen!

SCHULE BUBIKON
Sekundarschule Bubikon

Programm

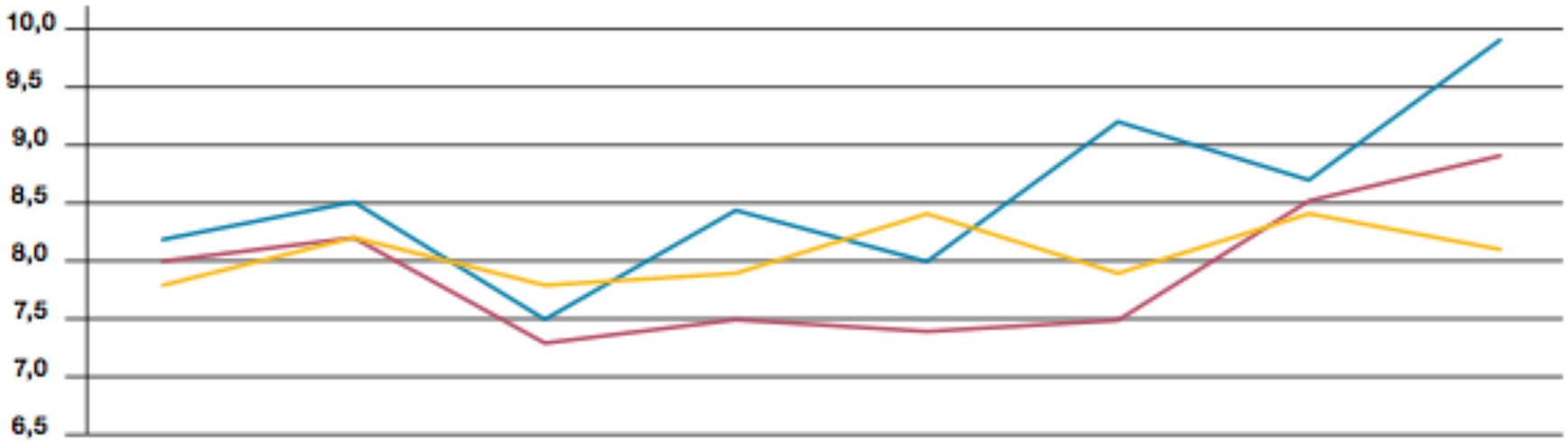
- Kernelemente der Neugestaltung 3. Sek
- Umsetzung in der Sek Bubikon
- Fragen / Anregungen zur Neugestaltung 3. Sek
- Informationen zum Projekt Berufswahl konkret

Ziele des Abends

- Sie kennen die Kernelemente der Neugestaltung der 3. Sekundarschule
- Es ist Ihnen bekannt, was im Bezug auf Stellwerk, Standortgespräch und Planung des 3.Sekundarschuljahres auf Sie zukommt.
- Sie wissen um die Bedeutung der seriösen Vorbereitung des Standortgespräches.
- Sie wissen, was das Projekt Berufswahl konkret beinhaltet

Hintergrund

Grafik 16: Lehrvertragsauflösungen (ZH, AG und BE)[47]



	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
ZH	8,2	8,5	7,5	8,4	8,6	9,2	8,7	9,9
AG	8,0	8,2	7,3	7,5	7,4	7,5	8,5	8,9
BE	7,8	8,2	7,8	7,9	8,4	7,9	8,4	8,1

Quellen: Bildungsstatistik Zürich und MBA[48], Mittelschul- und Berufsbildungsamt Bern[49], Abteilung Berufsbildung und Mittelschule des Kantons Aargau[50]

Ziele der Neugestaltung der 3.Sek

- Engere und frühzeitigere Zusammenarbeit von Schule, Berufsberatung und Eltern im Berufswahlprozess.
- Individuelle Standortbestimmung auf der Grundlage des "Stellwerk-Tests 8" in der 2. Sek mit anschliessendem Standortgespräch und Zielvereinbarung.
- Individuelles Förderangebot im Wahlfachbereich der 3. Sek, damit alle Schülerinnen und Schüler entsprechend ihrem Leistungspotenzial optimal lernen und gefördert werden.
- Gezieltes Aufarbeiten von Lücken, Ausbau der Stärken.
- Stärkung der Selbst-, Sozial- und Methodenkompetenzen mit Projektunterricht und Abschlussarbeit in der 3. Sek.
- Vorbereitung auf den erfolgreichen Übertritt in die berufliche Grundbildung und die Aufnahmeprüfungen für das Kurzgymnasium und die Berufsmittelschule.

Kernelemente neue 3. Sek

Schule – Berufsberatung
Kooperation Familie,
Schule und Berufsberatung

Projektarbeit
Überfachliche Kompetenz
stärken

Stellwerktest
Schultypenunabhängiges
Leistungsprofil

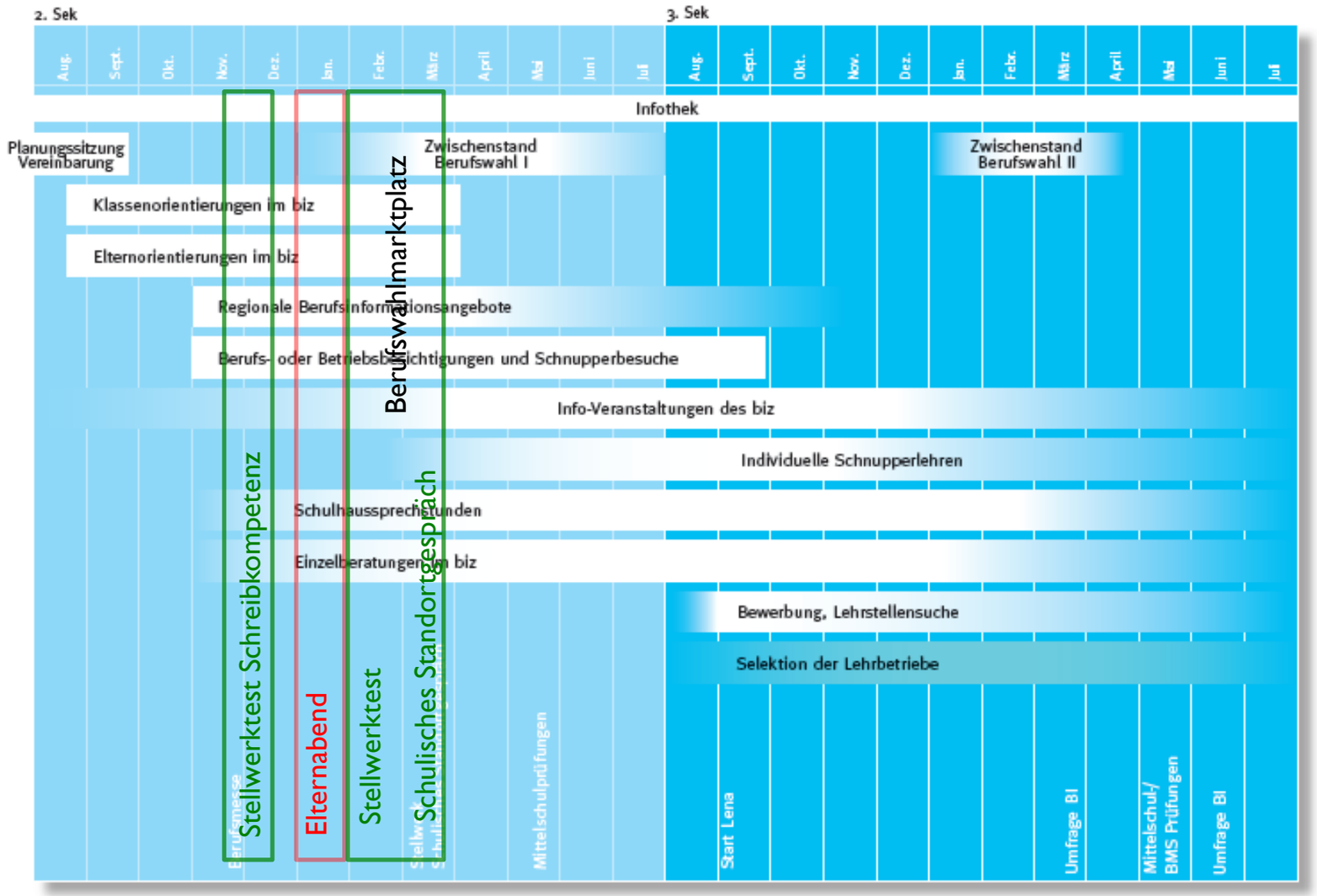
Individuelle Profilierung
Stärken ausbauen
Lücken schliessen

Standortgespräche
Potenziale erkennen
Ziele vereinbaren

Schule – Berufsberatung

Kooperation Familie, Schule und Berufsberatung

Zusammenarbeit Berufsberatung–Sekundarstufe



SCHULE BUBIKON
Sekundarschule Bubikon

Schule – Berufsberatung
Kooperation Familie,
Schule und Berufsberatung

- Gemeinsam Lösungen suchen für den Anschluss an die obligatorische Schulzeit.

- Verbindliche Zusammenarbeit zwischen Schule und Berufsberatung. Berufsberatung ca. alle 3 Wochen im Schulhaus. Anmeldung via Klassenlehrperson.

- Lehrpersonen und Berufsberatende unterstützen in der Berufs- und Ausbildungswahl sowie bei der Lehrstellensuche.

- Veranstaltungen der Berufsberatung für Jugendliche, Eltern und Lehrpersonen zu Ausbildung und Beruf.

Schule – Berufsberatung
Kooperation Familie,
Schule und Berufsberatung

für Eltern:

Elternkurs „Fit für die Berufswahl“

→http://www.ajb.zh.ch/internet/bildungsdirektion/ajb/de/aktuell/veranstaltungen.html

2 Abende, verschiedene Daten

für Schüler und Schülerinnen:

—Besuch von Berufs- und Betriebsbesichtigungen

→ www.zh.berufsvorbereitung.ch

SCHULE BUBIKON
Sekundarschule Bubikon

Kernelemente neue 3. Sek

Schule – Berufsberatung
Kooperation Familie,
Schule und Berufsberatung

Projektarbeit
Überfachliche Kompetenz
stärken

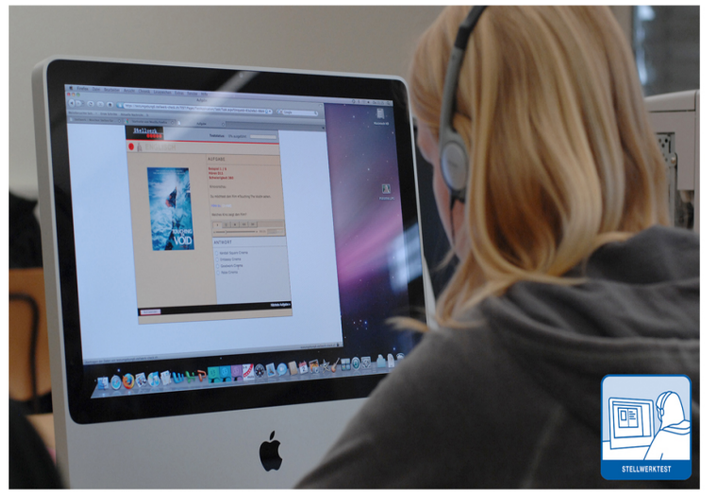
Stellwerktest
Schultypenunabhängiges
Leistungsprofil

Individuelle Profilierung
Stärken ausbauen
Lücken schliessen

Standortgespräche
Potenziale erkennen
Ziele vereinbaren

Stellwerktest
Schultypenunabhängiges
Leistungsprofil

Eine individuelle Standortbestimmung im 8.Schuljahr mit Hilfe des computer-gestützten Testsystems **„Stellwerk“** (www.stellwerk-check.ch)



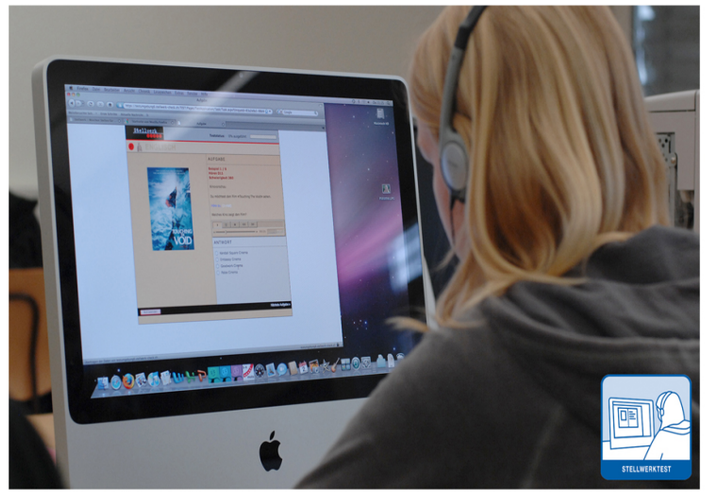
Die Standortbestimmung ist Grundlage für die Neuausrichtung der 3. Sek.

SCHULE BUBIKON
Sekundarschule Bubikon

Stellwerktest
Schultypenunabhängiges
Leistungsprofil

Leistungsprofile für:

- Mathematik
- Deutsch
- Französisch
- Englisch
- Vorstellungsvermögen



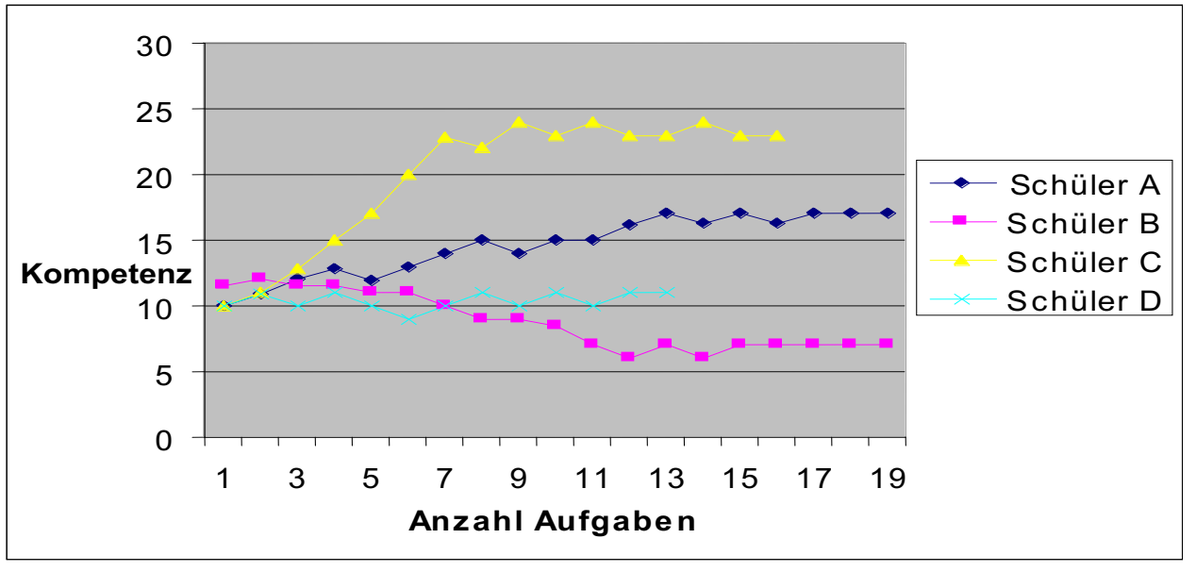
SCHULE BUBIKON
Sekundarschule Bubikon

Stellwerktest
Schultypenunabhängiges
Leistungsprofil

Wie funktioniert der Test?

Stellwerk ist ein <u>adaptives Testsystem:</u>

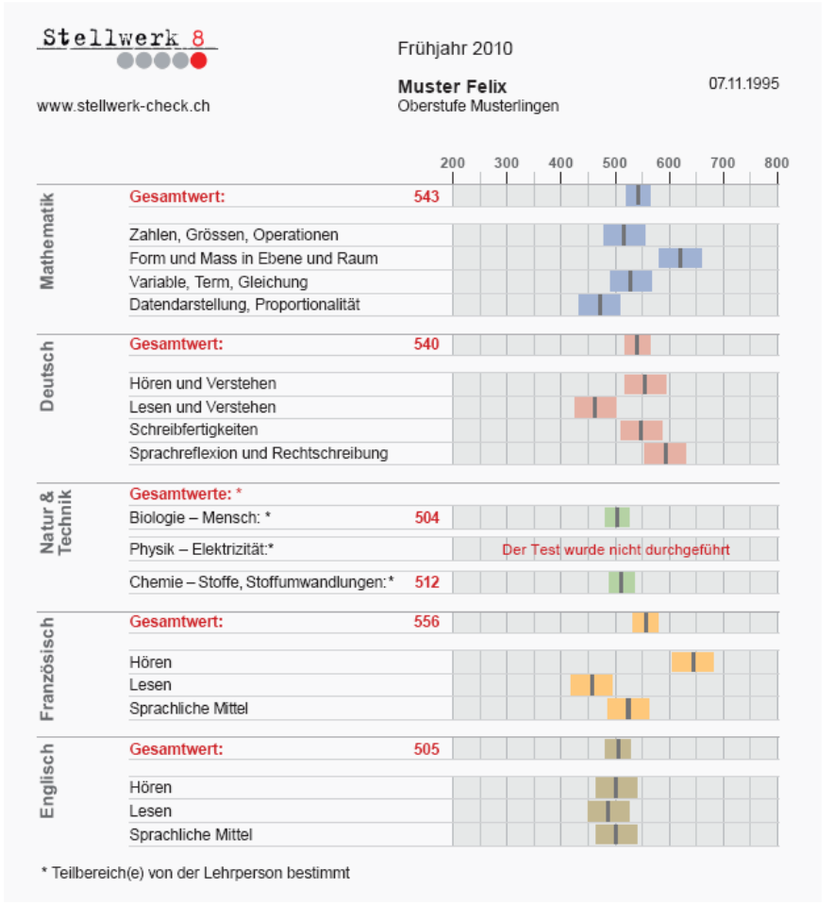
- Der Test passt sich den Fähigkeiten an.
- Das Testsystem sucht innerhalb des Aufgabenpools Aufgaben, deren Schwierigkeit mit der Person übereinstimmt.
- Der Test dauert so lange, bis die Schwankungen in der Schwierigkeit bzw. in der Fähigkeit nur noch sehr gering sind.



SCHULE BUBIKON
Sekundarschule Bubikon

Stellwerktest
Schultypenunabhängiges Leistungsprofil

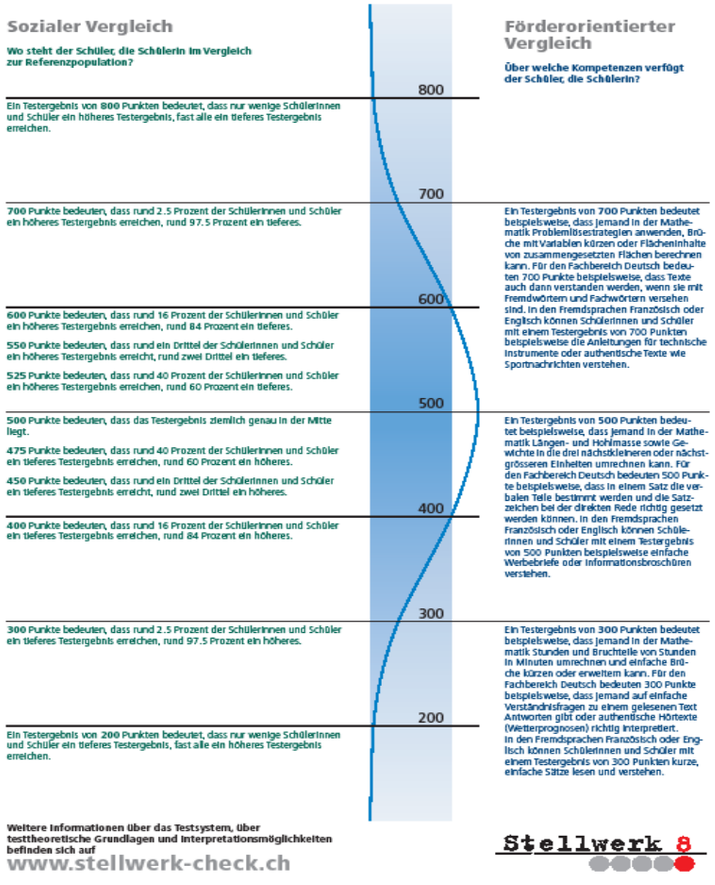
Individuelles Leistungsprofil



- Die Schülerinnen und Schüler erhalten nach dem Test ihr **persönliches Leistungsprofil.**
- Das Leistungsprofil und ein Analyseraster helfen, die richtigen Massnahmen für eine **wirkungsvolle Förderung** zu treffen.
- Die Leistungen werden unabhängig vom jeweiligen Schultyp A, B oder C ausgewiesen.
- Nicht selektionswirksam
- Die Datenhoheit liegt bei den Eltern.
- Merkblatt Rahmenbedingungen:
  www.volksschulamt.zh.ch
  → Themen A-Z → N
  → Neugestaltung 3. Sek

Stellwerktest
Schultypenunabhängiges Leistungsprofil

Testergebnisse interpretieren



- Die Ergebnisse in den Stellwerk-Tests werden auf einer normierten Skala von 200 bis 800 Punkten abgebildet. Der Mittelwert liegt bei 500 Punkten

- ***Sozialer Vergleich:*** Die Leistungen können mit der gesamten Schülerschaft der gleichen Jahrgangsstufe verglichen werden.

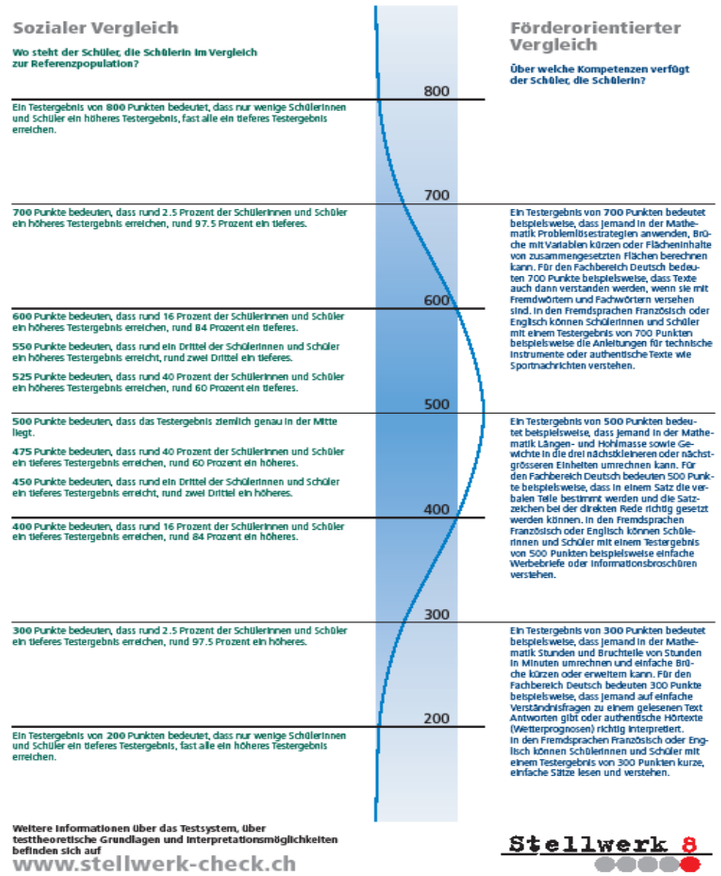
- ***Förderorientierter Vergleich:*** Es kann festgestellt werden, über welche Kompetenzen ein Schüler oder eine Schülerin mit einem bestimmten Testergebnis im ermittelten Fachbereich verfügt.

SCHULE BUBIKON
Sekundarschule Bubikon

Stellwerktest
Schultypenunabhängiges Leistungsprofil

Beispiel «Sozialer Vergleich»

- 700 Punkte: Spitzenwert, nur 2,5% der Lernenden erreichen ein noch höheres Testergebnis!
- 600 Punkte: Rund 16 % erreichen ein höheres Testergebnis.
- 550 Punkte: Ein Drittel erreicht ein höheres Testergebnis.
- 500 Punkte: Das Testergebnis liegt ziemlich genau in der Mitte.
- 475 Punkte: Rund 40% erreichen ein tieferes Testergebnis.
- 450 Punkte: Ein Drittel erreicht ein tieferes Testergebnis.

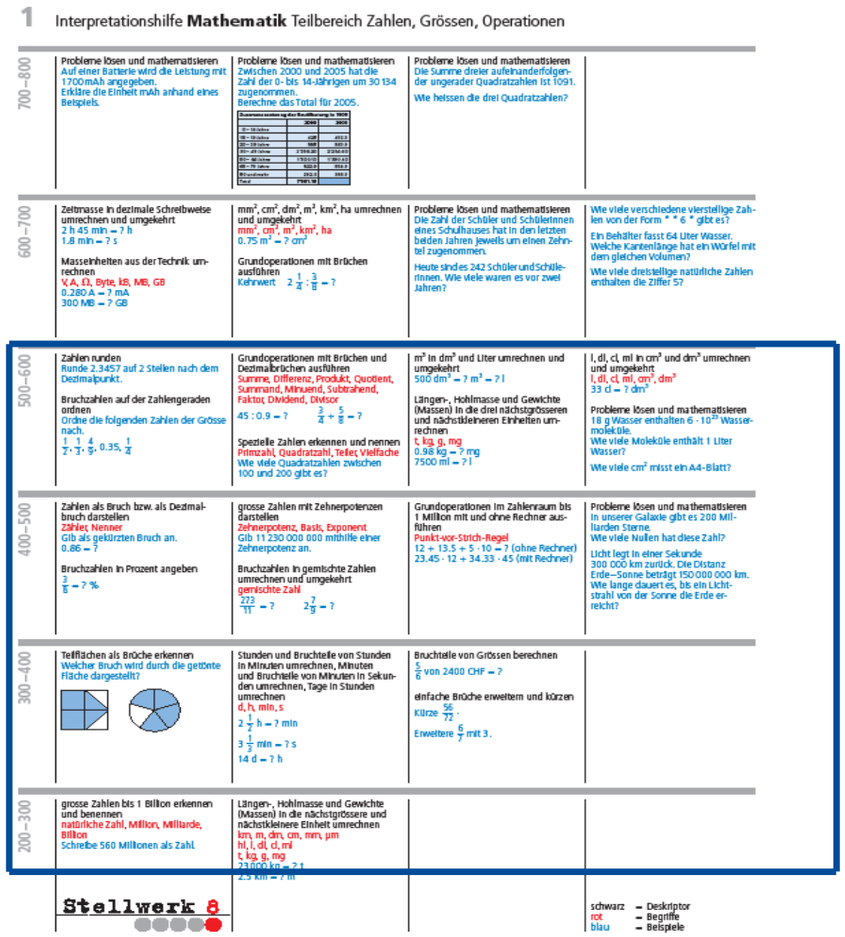


Stellwerktest
Schultypenunabhängiges Leistungsprofil

Beispiel «Förderorientierter Vergleich»

- Referenzrahmen im Fachbereich Mathematik, Teilbereich Zahlen, Grössen, Operationen
- Über welche Kompetenzen verfügt die Schülerin?

→«Eine Schülerin weist in Mathematik einen Gesamtwert von 560 Punkten aus. Aufgrund des adaptiven Testsystems kann man davon ausgehen, dass sie die Lernziele zwischen 200 und 600 Punkten mit grosser Wahrscheinlichkeit erreicht hat».



SCHULE BUBIKON
Sekundarschule Bubikon

Stellwerktest
Schultypenunabhängiges
Leistungsprofil

Profilvergleich 1

Stellwerk 8

www.stellwerk-check.ch

Frühjahr 2010

Muster Felix 07.11.1995
Oberstufe Musterlingen

			200	300	400	500	600	700	800
Mathematik	Gesamtwert:	543							
	Zahlen, Grössen, Operationen								
	Form und Mass in Ebene und Raum								
	Variable, Term, Gleichung								
	Datendarstellung, Proportionalität								
Deutsch	Gesamtwert:	540							
	Hören und Verstehen								
	Lesen und Verstehen								
	Schreibfertigkeiten								
	Sprachreflexion und Rechtschreibung								
Natur & Technik	Gesamtwerte: *								
	Biologie – Mensch: *	504							
	Physik – Elektrizität:*		Der Test wurde nicht durchgeführt						
	Chemie – Stoffe, Stoffumwandlungen:*	512							
Französisch	Gesamtwert:	556							
	Hören								
	Lesen								
	Sprachliche Mittel								
Englisch	Gesamtwert:	505							
	Hören								
	Lesen								
	Sprachliche Mittel								

* Teilbereich(e) von der Lehrperson bestimmt

JobSkills

Berufsprofile und Fähigkeiten
Schulische Fähigkeiten mit Profilvorgaben verschiedener Lehrberufe vergleichen

Home | Lernende | Lehrbetriebe

Stellwerk 8

JobSkills

www.jobskills.ch

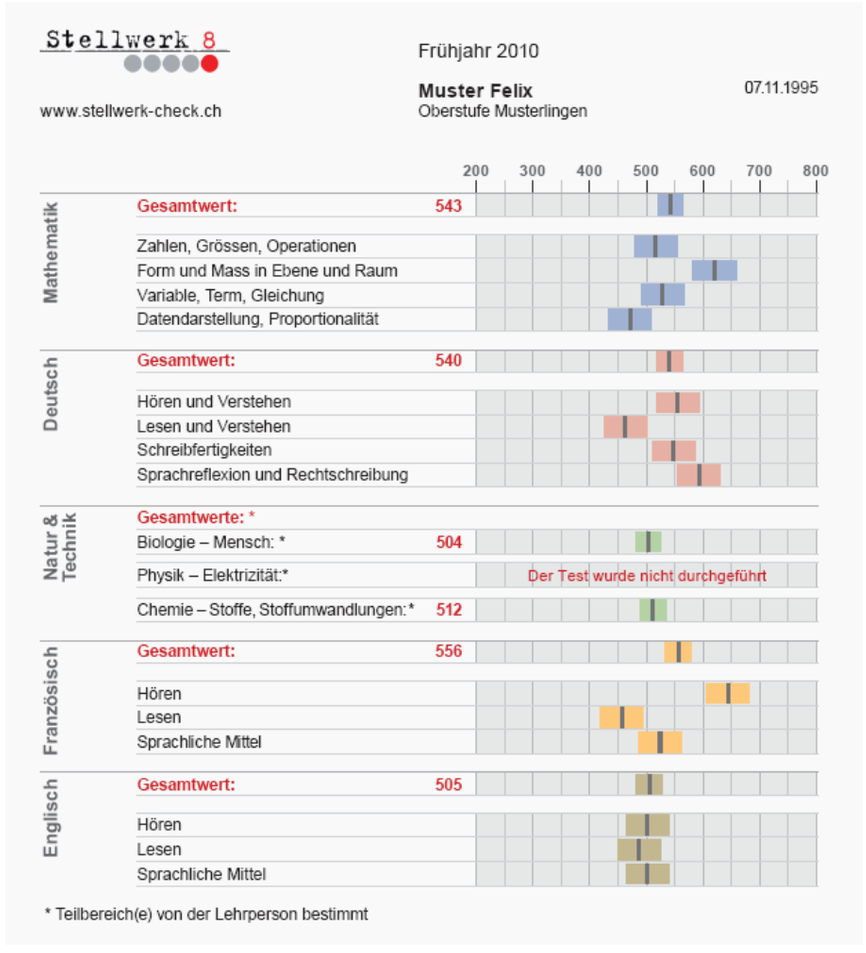
Laborantin EFZ / Laborant EFZ

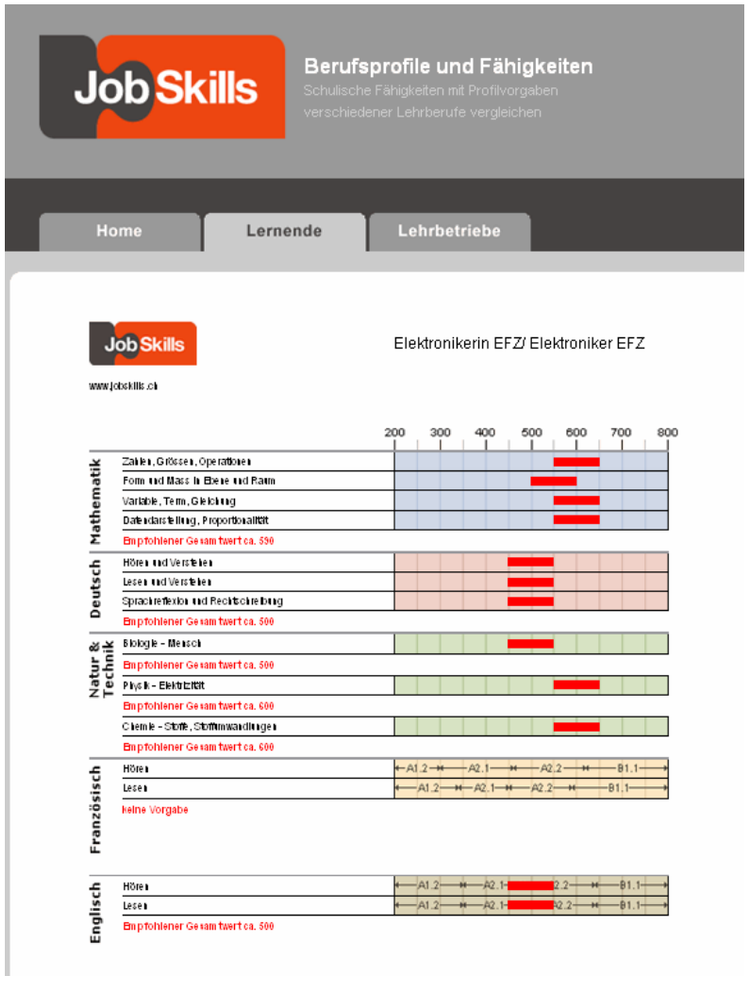
Legende: Profilvorgabe

		200	300	400	500	600	700	800
Mathematik	Gesamtwert:							
	Zahlen, Grössen, Operationen							
	Form und Mass in Ebene und Raum							
	Variable, Term, Gleichung							
	Datendarstellung, Proportionalität							
Deutsch	Gesamtwert:							
	Hören und Verstehen							
	Lesen und Verstehen							
	Schreibfertigkeiten							
	Sprachreflexion und Rechtschreibung							
Natur & Technik	Gesamtwerte:							
	Biologie – Mensch:							
	Physik – Elektrizität:							
	Chemie – Stoffe, Stoffumwandlungen:							
Französisch	Gesamtwert:							
	Hören							
	Lesen							
	Sprachliche Mittel							
Englisch	Gesamtwert:							
	Hören							
	Lesen							
	Sprachliche Mittel							

Stellwerktest
Schultypenunabhängiges
Leistungsprofil

Profilvergleich II



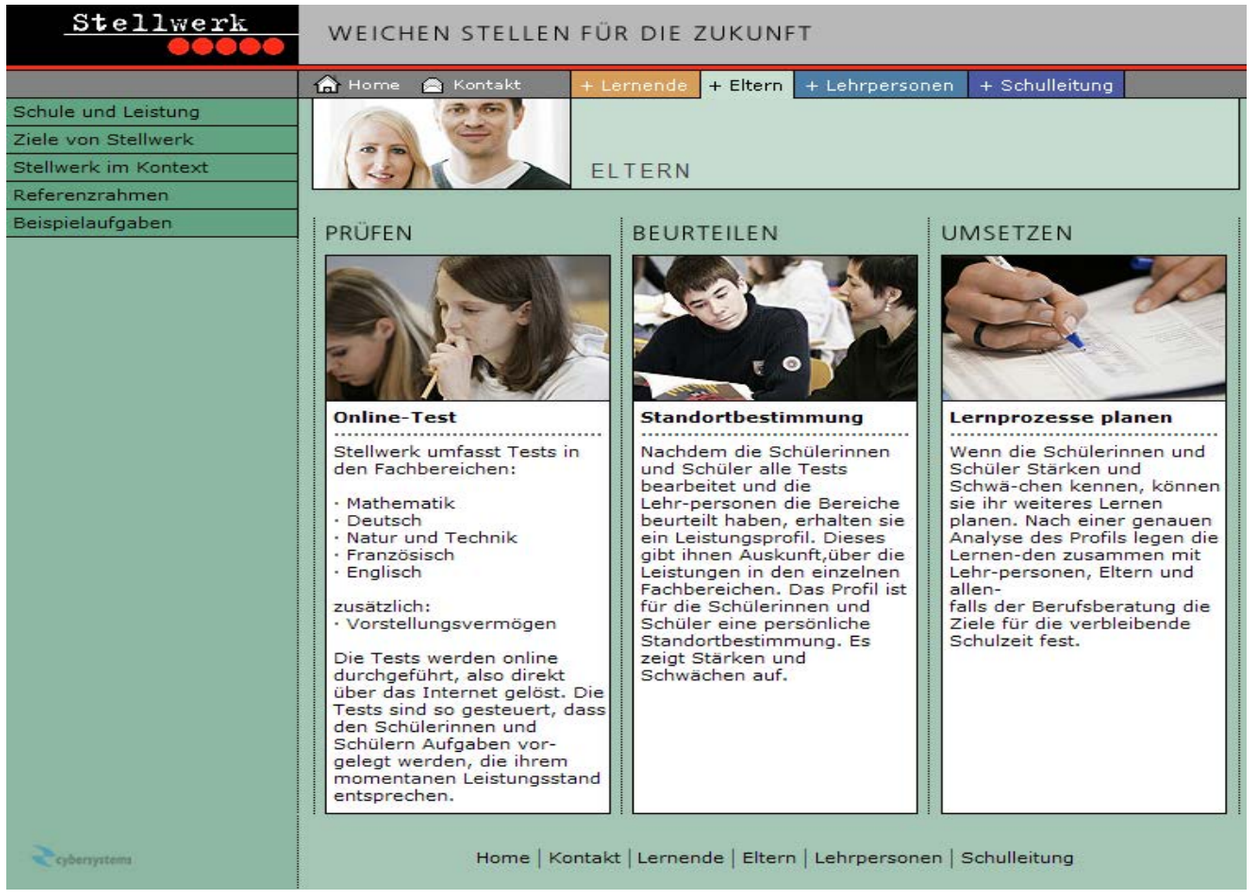


SCHULE BUBIKON
Sekundarschule Bubikon

Stellwerktest
Schultypenunabhängiges Leistungsprofil

Weitere Infos unter: www.stellwerk-check.ch

- Möglichkeit Testaufgaben zu lösen.
- Die Schüler/innen sind angehalten Beispielaufgaben zu lösen



SCHULE BUBIKON
Sekundarschule Bubikon

Kernelemente neue 3. Sek

Schule – Berufsberatung
Kooperation Familie,
Schule und Berufsberatung

Projektarbeit
Überfachliche Kompetenz
stärken

Stellwerktest
Schultypenunabhängiges
Leistungsprofil

Individuelle Profilierung
Stärken ausbauen
Lücken schliessen

Standortgespräche
Potenziale erkennen
Ziele vereinbaren

Standortgespräche
Potenziale erkennen
Ziele vereinbaren

Gemeinsames Standortgespräch

- Die Fördermöglichkeiten für die 3. Sek. stehen im Vordergrund, nicht die Rückschau auf verpasste Chancen.
- Nicht mehr Aufzuholendes sowie für die Berufsfindung nicht Notwendiges steht nicht im Zentrum.
- Die Einschätzungen aller Beteiligten werden genutzt.
- Die Verantwortung für die weitere Ausbildung wird langsam an die Eltern und die Lernenden übergeben.

Standortgespräche
Potenziale erkennen
Ziele vereinbaren

Planung Standortgespräche

Jahresplaner 8.Sj.

	Aug.		Sept.				Okt.				Nov					Dez				Jan				Feb				März					April				Mai					Juni					Juli		
	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
Standortbestimmung																																															
Neigungstest Egloff Berufsberatung																																															
Elternabend Vorgehen																																															
Vorbereitungsphase																																															
Stellwerk 8																																															
Profil Stellwerk																																															
Abgabe Vorbereitungsunterlagen																																															
Vorbereitung Schüler/Eltern																																															
Standortgespräche																																															
Feinplanung																																															

9.Schuljahr																																															
Atelierarbeit																																															
Projektarbeit																																															
Abschlussarbeit																																															
Stellwerk 9																																															

SCHULE BUBIKON
Sekundarschule Bubikon

Standortgespräche
Potenziale erkennen
Ziele vereinbaren

Dossierunterlagen für Standortgespräch

Persönliche Vorbereitung auf das Standortgespräch für die Planung des 9. Schuljahrs

Selbsteinschätzung «Umgang mit Anforderungen» und «Umgang mit Menschen»

Mein Name: Datum Standortgespräch:

Für deine zukünftige Ausbildung sind nicht nur die Schulnoten wichtig, sondern auch andere Fähigkeiten und Leistungen:
→ Wie gehst du mit Anforderungen um, die an dich gestellt werden?
→ Wie gehst du in der Schule und in der Freizeit mit unterschiedlichen Menschen um?
Unten sind diese Fähigkeiten und Leistungen beschrieben. Schätze dich bitte selbst ein.

Umgang mit Anforderungen

Ich kann ...

... Aufträge selbständig, zielorientiert und zuverlässig bearbeiten ++ + – –
Das bedeutet zum Beispiel: gut planen; selbständig arbeiten; Probleme erkennen und Lösungswege finden; gezielt Informationen beschaffen; Verantwortung für die eigene Arbeit übernehmen ...

... Zeit und Energie sinnvoll einteilen ++ + – –
Das bedeutet zum Beispiel: meine Fähigkeiten gezielt einsetzen; mit Einsatz und Ausdauer arbeiten; die Zeit sinnvoll einteilen; innert nützlicher Frist zum Ziel kommen; Termine einhalten; pünktlich sein ...

... mit Herausforderungen und Stress gut umgehen ++ + – –
Das bedeutet zum Beispiel: mich neuen Herausforderungen stellen; selbstkritisch sein; mit Stress umgehen; Frust und Misserfolg verarbeiten; Hilfe holen und annehmen ...

Umgang mit Menschen

Ich kann ...

... mit anderen Menschen gut Kontakt aufnehmen ++ + – –
Das bedeutet zum Beispiel: je nach Situation und Menschen den richtigen Ton finden; mich so ausdrücken, dass Andere verstehen, was ich meine; in unterschiedlichen Gesprächssituationen korrekt auftreten; bei Unklarheiten nachfragen ...

... anderen Menschen Respekt zeigen und auf Kritik gut reagieren ++ + – –
Das bedeutet zum Beispiel: zuhören; andere Meinungen akzeptieren; respektvoll mit anderen Menschen umgehen; Kritik annehmen; Verständnis zeigen ...

... mich in einer Gruppe zurechtfinden und mit Anderen gut zusammenarbeiten ++ + – –
Das bedeutet zum Beispiel: meinen Platz in verschiedenen Gruppen finden; gut mit anderen zusammenarbeiten; Schwächere und Stärkere fair behandeln; Ideen von anderen aufnehmen; flexibel sein ...

Selbsteinschätzung der Jugendlichen:

- Umgang mit Anforderungen und
- Umgang mit Menschen

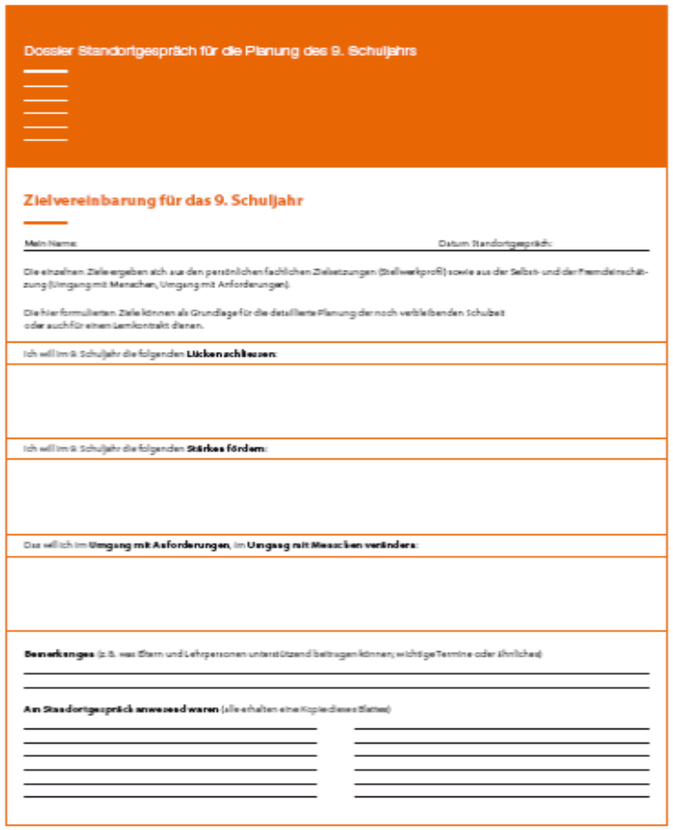
Fremdeinschätzung der Lehrperson:

- Umgang mit Anforderungen und
- Umgang mit Menschen

SCHULE BUBIKON
Sekundarschule Bubikon

Standortgespräche
Potenziale erkennen
Ziele vereinbaren

Dossierunterlagen für Standortgespräch



Dossier Standortgespräch für die Planung des 9. Schuljahrs

Zielvereinbarung für das 9. Schuljahr

Mein Name: Datum Standortgespräch:

Die einzelnen Zielse ergeben sich aus den persönlichen fachlichen Zielsetzungen (Stellwerkprofil) sowie aus der Selbst- und der Fremdeinschätzung (Umgang mit Menschen, Umgang mit Anforderungen).

Die hier formulierten Ziele können als Grundlage für die detaillierte Planung der noch verbleibenden Schulzeit oder auch für einen Lernkontrakt dienen.

Ich will im 9. Schuljahr die folgenden **Lücken schliessen**:

Ich will im 9. Schuljahr die folgenden **Stärken fördern**:

Das will ich im **Umgang mit Anforderungen**, im **Umgang mit Menschen verändern**:

Bemerkungen (z. B. was Eltern und Lehrpersonen unterstützend beitragen können, wichtige Termine oder Ähnliches)

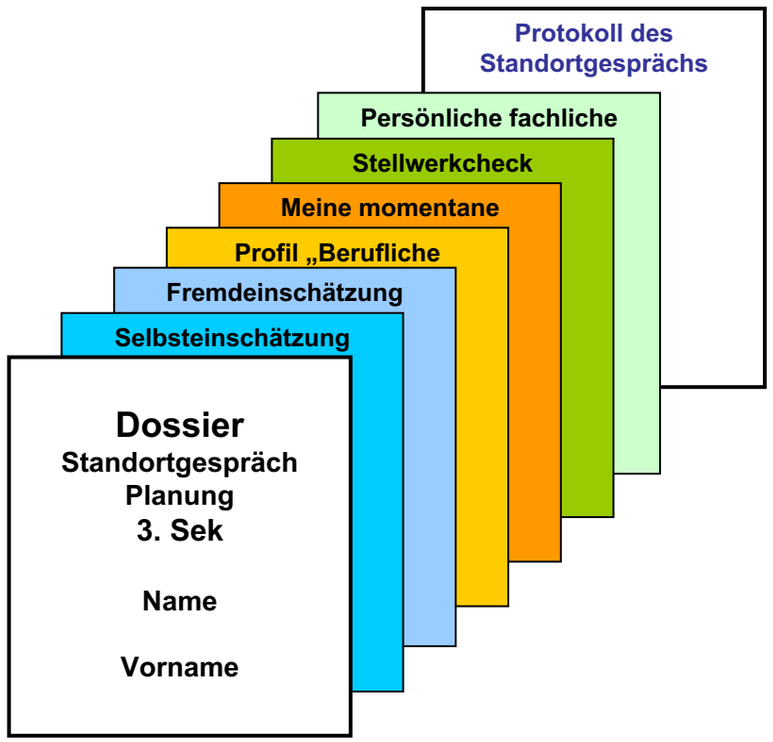
An Standortgespräch anwesend waren (alle erhalten eine Kopie dieses Blattes)

Zielvereinbarung für die 3. Sek

- Ich will die folgenden Stärken ausbauen
- Ich will die folgenden Lücken schliessen
- Das will ich im Umgang mit Anforderungen und Menschen verändern (überfachliche Ziele)

SCHULE BUBIKON
Sekundarschule Bubikon

Standortgespräche
Potenziale erkennen
Ziele vereinbaren



Ablauf Standortgespräch

1. Austausch und Klärung 20’

Gemeinsame Einschätzung der fachlichen und überfachlichen Kompetenzen

Spiegeln an der momentanen Berufswahlsituation

Zusammenfassung der Beobachtungen und Resultate

2. Zielvereinbarung 20’

Lücken schliessen

Stärken fördern

Überfachliche Ziele

3. Planung und Organisation 20’

Konsequenz für Fächerangebot / Fächerprofil klären

Nächste Schritte / Informationsfluss klären

Anmeldung Wahlfach 3. Sek

Individuelle Profilierung
Stärken ausbauen
Lücken schliessen

Individuelle Profilierung 3. Sek

Stärken ausbauen, Lücken schliessen

Pflichtunterricht	Sek A: 25 L / Sek B: 18 L
Projektunterricht	3 L
Lernatelier	2 L
Wahlfachuntericht	Gesamtlektionenzahl: 32-36 Sek A: 5-9 L / Sek B 14 – 18 L

SCHULE BUBIKON
Sekundarschule Bubikon

Individuelle Profilierung
Stärken ausbauen
Lücken schliessen

Pflichtunterricht

Sek A: 25 L / Sek B+C: 18 L

Pflichtbereich	Wochenstunden	
	Sek A	Sek B & C
Deutsch	4	4
Mathematik	4	4
MU	4	4
Englisch	3	
Französisch	4	
Projektunterricht	3	3
Sport	3	3
Total Pflichtbereich	**25**	**18**

SCHULE BUBIKON
Sekundarschule Bubikon

Individuelle Profilierung
Stärken ausbauen
Lücken schliessen

Wahlfachunterricht

	Angebot	
Atelier und Wahlfach	**1. Sem.**	**2. Sem.**
Gesundheitskompetenz	1	
Elektrik / Elektronik (Halbjahreskurs)	2	2
Wirtschaftskunde	1	
Chemie (Halbjahreskurs)	2	2
Projektmanagement (Halbjahreskurs)	2	2

Lernatelier (M / D / E / F)	2
Englisch First	2
Englisch für Sek B/C	3
Italienisch	2
Französisch für Sek B/C	3

Haushaltkunde	3
Handarbeit textil	3
Handarbeit nichttextil	3
Messer/Schmuck	2

Zeichnen / Dreidimensionales Gestalten	2	
Modezeichnen	2	
Recording (Halbjahreskurs)	2	2
Geometrie	2	
Geometrisch- technisches Zeichnen	2	
Informatik - Grundkurs	2	

Total mit Pflichtlektionen sind minimal 32, maximal 36 Lektionen zu belegen.

Projektarbeit
Überfachliche Kompetenz stärken

Projektunterricht

- «Projekte gehören heute zum Alltag, sowohl beruflich als auch privat (…) Es gehört deshalb zur Aufgabe der Schule, Jugendlichen das Rüstzeug zum **selbständigen und kooperativen** Arbeiten mit auf den Weg zu geben“.
- Zur Anwendung gelangen **Lern- und Arbeitstechniken**, die in Beruf und Alltag von Nutzen sind»
  (Auszug Lehrplan Projektunterricht).
- Die Schülerinnen und Schüler werden im ersten Semester der 3. Sek mit mehreren Mini- und Kleinprojekten sowie einem grösseren Gruppenprojekt in die Projektarbeit eingeführt.

Projektarbeit
Überfachliche Kompetenz stärken

Projektunterricht

Abschlussarbeit

- Im Verlauf des zweiten Semesters planen, verfassen und präsentieren die Schülerinnen und Schüler eine Abschlussarbeit (Einzel- oder Gruppenarbeit), deren **Thema, Inhalt und Ziele sie selbst bestimmen**.

- Die Abschlussarbeit wird im Schlusszeugnis anhand eines Kompetenzrasters beurteilt und benotet, wobei neben dem **Produkt** der **Prozess**, die **Reflexion** und die **Präsentation** gebührend gewichtet werden.

Projektarbeit
Überfachliche Kompetenz stärken

Projektunterricht

Abschlussarbeit -Beispiele

SCHULE BUBIKON
Sekundarschule Bubikon

Projektarbeit
Überfachliche Kompetenz stärken

Projektunterricht

Abschlussarbeit -Beispiele

SCHULE BUBIKON
Sekundarschule Bubikon

Projektarbeit
Überfachliche Kompetenz stärken

Projektunterricht

Abschlussarbeit -Beispiele

SCHULE BUBIKON
Sekundarschule Bubikon

Projektarbeit
Überfachliche Kompetenz stärken

Projektunterricht

Abschlussarbeit -Beispiele

SCHULE BUBIKON
Sekundarschule Bubikon

Projektarbeit
Überfachliche Kompetenz stärken

Projektunterricht

Abschlussarbeit -Beispiele

SCHULE BUBIKON
Sekundarschule Bubikon

Kernelemente neue 3. Sek

Schule – Berufsberatung
Kooperation Familie,
Schule und Berufsberatung

Projektarbeit
Überfachliche Kompetenz
stärken

Stellwerktest
Schultypenunabhängiges
Leistungsprofil

Individuelle Profilierung
Stärken ausbauen
Lücken schliessen

Standortgespräche
Potenziale erkennen
Ziele vereinbaren

SCHULE BUBIKON
Sekundarschule Bubikon

Individuelle Profilierung
Stärken ausbauen
Lücken schliessen

Lernatelier (+Wahlfach)

- Die Schüler arbeiten selbständig allein oder in Partnerarbeit an ihren fachbezogenen Stärken und Schwächen.
- Es herrscht strikte Flüsterkultur.
- Fachgebiete, die im Atelier angeboten werden:
  - Mathematik
  - Deutsch
  - Englisch
  - Französisch

- Lehrerinnen und Lehrer sind in dieser Phase Lerncoaches.
- Atelierunterricht wird nach Möglichkeit durch die Stammklassenlehrpersonen der 3. Klassen erteilt.

Individuelle Profilierung
Stärken ausbauen
Lücken schliessen

Lernatelier

Lernjournal

Grundlage des Atelierunterrichts bildet das **Lernjournal**, ein individuelles Planungs-, Reflexions- und Kontrollinstrument.

Atelierunterricht bedingt eine durchdachte und straffe Organisation.

SCHULE BUBIKON
Sekundarschule Bubikon

Das Wichtigste in Kürze

- Bitte nehmen Sie sich zusammen mit Ihren Kindern ca. 1 Stunde Zeit, um das Standortgespräch seriös vorzubereiten. Nutzen Sie die Chance im Hinblick auf die Zukunft Ihres Kindes.

- Das Stellwerk und die Standortgespräche dienen der Förderung, nicht der Qualifikation!

- Die Präsentation wird unter www.schule-bubikon.ch aufgeschaltet, so dass Sie in Ruhe alles noch einmal anschauen können.
- Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Schule – Berufsberatung
Kooperation Familie,
Schule und Berufsberatung

Projektarbeit
Überfachliche Kompetenz
stärken

Fragen?

Stellwerktest
Schultypenunabhängiges
Leistungsprofil

Individuelle Profilierung
Stärken ausbauen
Lücken schliessen

Standortgespräche
Potenziale erkennen
Ziele vereinbaren

Projekt Berufswahl konkret

- Ziel: Hilfe bei der Berufswahl
- Organisation: Elternmitwirkung
- Grundsatz der Freiwilligkeit
- Stärkung des regionalen Gewerbes
- Vertrauen in die eigenen Stärken gewinnen

Teile Berufswahl konkret

- Schnupperlehrmarktplatz
- Bewerbungsgesprächstraining

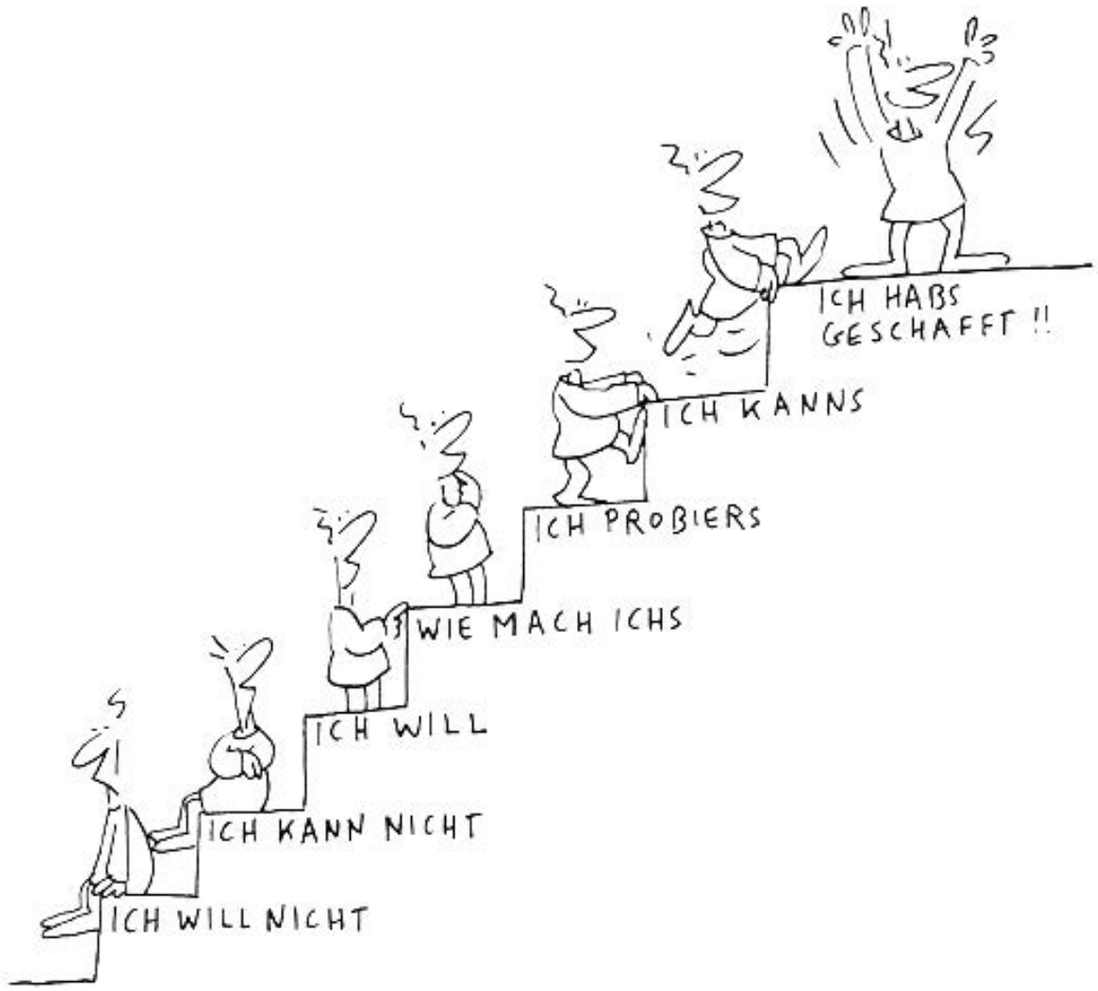
Schnupperlehrmarktplatz

- Es sind ca. 20 Berufe vor Ort (9.3.17)
- Lehrmeister und Lehrlinge beantworten Fragen der SchülerInnen
- 3 Berufe können gewählt werden
- Vorbereitung der SchülerInnen zentral für das Gespräch
- Eltern helfen bei der Vorbereitung wenn möglich
- Pro Beruf 3 SchülerInnen à 25 Min. Fragezeit
- Nur dort Anmelden, wo Interesse besteht

Bewerbungsgesprächstraining

- Juni 2017
- Möglichkeit ein „echtes“ Bewerbungsgesprächstraining mit Lehrmeistern durchzuführen, im Schulhaus
- Vollständige Bewerbung muss vorgängig eingereicht werden
- Die SchülerInnen erhalten Feedback zu:
  - Bewerbung, Auftritt, Verhalten im Gespräch, Chancen einer Bewerbung

Vielen Dank!


ICH HABS GESCHAFFT !!
ICH KANNS
ICH PROßIERS
WIE MACH ICHS
ICH WILL
ICH KANN NICHT
ICH WILL NICHT